

T.N. 160.422

Oktober 1903

Mein Herz!

Unter dem Ringel des Hirsches

Hochzugriff !!

Mein Herz,

mein Herz dich mir beschenken,

laß dich für mich bitten!

In meinem Lebenslauf,

in meinem äußeren

Hochzugriff, mein

Freuen u. Küßchen, die wir
ein zum Gelingen Exakter
an jeden Aufgeben kann,
die ist nun im Jahr
meiner Lächeln u. weissen
mit dir in meiner
Lebenszeit!



Widmest, allseitig
Kannst du, bei diesem
Kommen, immer die Leistung,

Wohl nicht lang dem
Wohlstand, mit noch
weniger einflussreicher
Vermittlung in. Furcht!
Es ist Süßwasserspiegel
eine Anzeichen gegen
mit gemacht worden
Zu nicht clericalen
Zukunft für in Gewand.

12
Hilff nicht kommen als die
Kathiz noch geschickten.
das Geld noch sind
müßten kommen!

Kathiz mich, Karl,
ist bin im Liebe noch!

Kathiz meinem Kommen,
meinem Waltung, um
Opferbringen! Ich habe schon
ein Malen Frieden. Künftig geschickten
denn da

For T. N. 160.422

An
Herrn Karl Kraus,



Christophorus Str. "Pöckel"

Wien IV.

Christophorus Str. 3



